



Hüben und Drüben

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinden
Bad Sooden-Allendorf

Februar 2024 - April 2024 - 23. Jahrgang - 1/2024

ST. CRUCIS ERLEBNIS KIRCHE



Die KonfirmandInnen von Pfarrer Spill sind gut unterwegs und erleben eine ganz aktive KonfirmandInnenzeit. Wir freuen uns auf die nächste Wegstrecke, die direkt zur Konfirmation am 21. April führt.



Gemeinsam mit Förster Johannes Thomas freut sich Pfarrer Hubertus Spill auf das „Einheitsbuddeln 2024“, zu dem der „Stadtwald BSA“ und „Hessen Forst“ in Kooperation mit der Kirchengemeinde St. Crucis Allendorf schon jetzt sehr herzlich einladen möchten.

Die Vertreter der Pfännerschaftsnachkommen (Andreas Loehnert, Michael Knauf und Wolfgang Frühauf) übergeben den diesjährigen Stiftungsertrag an den Sozialkreis.



Pfarrer Simon Graef und Pfarrer Hubertus Spill teilen mit dem „Sozialkreis BSA e.V.“, mit „Gemeinsam gegen Not e.V.“ und mit vielen anderen nicht nur Martinswecken, sondern auch die Freude am (ökumenischen) Miteinander.

Liebe Leserinnen und Leser, „ein jegliches hat seine Zeit.“ Unter dieser Überschrift stand der Predigttext für Silvester (Pred 3, 1-15). Mit diesen Worten ist das alte Jahr also zu Ende gegangen. Aber auch im neuen Jahr, dessen erster Monat nun schon wieder rum ist, hat natürlich ein jegliches seine Zeit. Vor allem soll jegliches seine Zeit haben, um in Liebe zu geschehen. So will es zumindest die Jahreslosung. Der Bibelvers, der uns durch das Jahr 2024 begleitet. Alles was ihr tut, geschehe in Liebe. (1. Kor 16, 14)



strafe zahlen. Das wäre sein Ruin.

Sein Chef, Förster Martin Rombach, kommt dahinter. Wegen der Unfälle hätte er jeden Grund Herrn Koller zu feuern. Auch das wäre der Ruin von Herrn Koller.

Förster Rombach handelt in Liebe. Er feuert Herrn Koller nicht. Er soll aber gefälligst ausgeschlafen zur Arbeit kommen, damit keine Unfälle mehr passieren.

Abends arbeiten kann Herr Koller also nicht mehr. Wie er denn seine zusätzliche Arbeit schaffen soll, um der Strafe zu entgehen, fragt Herr Koller seinen Chef. „Ja, das kommt auf Ihre Kollegen an,“ antwortet Förster Rombach.

Er schlägt vor, dass sie alle zusammen den Auftrag von Herrn Koller am Wochenende abarbeiten. Und so stehen am nächsten Samstag ein Förster und drei Waldarbeiter in ihrer Freizeit mit Kettensägen im Wald. Ein paar Weißbier wird diese Aktion Herrn Koller kosten. Aber trotzdem: Auch seine Kollegen handeln in Liebe. Sie handeln für-ein-ander. So wie bei Forsthaus Falkenau Bäume pflanzen und Bäume fällen, ihre Zeit haben und in Liebe getan werden, so lassen sich auch andere Dinge in Liebe tun. Mit einem Bild dem Buch Prediger: Steine in Liebe wegzuworfen und Steine in Liebe zu sammeln haben ihre Zeit. Mit meinen Beispielen: den Müll rausbringen und die Bude putzen haben ihre Zeit. Und man kann auch diese Dinge in Liebe tun: Wenn man sie für-ein-ander tut. FÜR jemanden, mit dem man EINes Sinnes ist und der jemand ANDERes ist als nur man selbst.

Ein Beispiel: Hermann Koller hat neben seinem Beruf als Waldarbeiter noch ein Gewerbe angemeldet. Er arbeitet also nach Feierabend für einen anderen Auftraggeber. Auch dort fällt er Bäume. Deshalb ist er häufig übermüdet. Das führt zu kleineren Unfällen. Aber er kann auch nicht mal einen Abend freimachen, um sich zu erholen. Er steht unter Zeitdruck und wenn er seine Arbeit nicht rechtzeitig erledigt, muss er eine hohe Geld-

strafe zahlen. Das wäre sein Ruin. Sein Chef, Förster Martin Rombach, kommt dahinter. Wegen der Unfälle hätte er jeden Grund Herrn Koller zu feuern. Auch das wäre der Ruin von Herrn Koller. Förster Rombach handelt in Liebe. Er feuert Herrn Koller nicht. Er soll aber gefälligst ausgeschlafen zur Arbeit kommen, damit keine Unfälle mehr passieren. Abends arbeiten kann Herr Koller also nicht mehr. Wie er denn seine zusätzliche Arbeit schaffen soll, um der Strafe zu entgehen, fragt Herr Koller seinen Chef. „Ja, das kommt auf Ihre Kollegen an,“ antwortet Förster Rombach. Er schlägt vor, dass sie alle zusammen den Auftrag von Herrn Koller am Wochenende abarbeiten. Und so stehen am nächsten Samstag ein Förster und drei Waldarbeiter in ihrer Freizeit mit Kettensägen im Wald. Ein paar Weißbier wird diese Aktion Herrn Koller kosten. Aber trotzdem: Auch seine Kollegen handeln in Liebe. Sie handeln für-ein-ander. So wie bei Forsthaus Falkenau Bäume pflanzen und Bäume fällen, ihre Zeit haben und in Liebe getan werden, so lassen sich auch andere Dinge in Liebe tun. Mit einem Bild dem Buch Prediger: Steine in Liebe wegzuworfen und Steine in Liebe zu sammeln haben ihre Zeit. Mit meinen Beispielen: den Müll rausbringen und die Bude putzen haben ihre Zeit. Und man kann auch diese Dinge in Liebe tun: Wenn man sie für-ein-ander tut. FÜR jemanden, mit dem man EINes Sinnes ist und der jemand ANDERes ist als nur man selbst.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Jahr 2024, in dem Sie viel Liebe erfahren und schenken dürfen!

Ihr

Vikar Jonas Buja

AUS DEM KINDERGARTEN

Weihnachtszeit im Kindergarten



Jedes Jahr zur Weihnachtszeit wird es geheimnisvoll im Kindergarten. Es wird dekoriert, Geschenke werden gebastelt, Geschichten gehört, Lieder gesungen, auf den Nikolaus gewartet und Plätzchen geba-



cken. Dabei bekamen wir dieses Jahr Unterstützung von einigen Eltern und Großeltern.

Eine kleine Weihnachtsfeier durfte natürlich auch nicht fehlen. Diesmal haben sich die Kinder gewünscht, auf dem Kirchplatz zu feiern und einen Baum für die Vögel zu schmücken. Im Vorfeld haben die Erzieher das von den Kindern selbst hergestellte Vogelfutter versteckt. Bei einer kleinen Taschenlampenwanderung wurden fast alle Päckchen gefunden. Nach dem Schmücken des Baumes gab es neben Liedern und Gedichten noch einen Lichtertanz von den Vorschülern. Bei regenfreiem Wetter konnten wir den Abend ge-

mütlich ausklingen lassen. Und so geht wieder ein ereignisreiches Jahr im Kindergarten St. Crucis vorbei.



© TUMMAGEKE





Jede Christin und jeder Christ ist getauft: die Taufe ist wie eine Eingangstür zur christlichen Gemeinde. Doch warum tauft die Kirche? Nicht, weil Jesus auch getauft hat – das hat er nicht getan – sondern, weil er selbst getauft wurde. Nicht als Kind, wie du vielleicht als Kind getauft wurdest, sondern als Erwachsener. Von Johannes, den wir deshalb auch Johannes den Täufer nennen. Johannes rief die Menschen dazu auf, sich von ihm taufen zu lassen, um sich symbolisch mit dem Wasser der Taufe ihre Schuld abwaschen zu lassen – Taufe zur Vergebung der Sünden nannte Johannes das. Und eines Tages stand Jesus in der Menge der

Menschen, um sich von Johannes taufen zu lassen. Das wollte Johannes zunächst nicht, weil Jesus ja ohne Schuld war. Doch Jesus bestand darauf, denn er wollte ein Teil der Gemeinschaft sein.

Und so ist es bis heute: Mit der Taufe werde ich Teil einer Gemeinschaft, der Gemeinschaft der Kirche. Die ist wie eine große Familie, und alle Mitglieder sind wie Brüder und Schwestern; Kinder Gottes, der jede und jeden Einzelnen liebt. Wie seinen Sohn Jesus, von dem Gott bei der Taufe gesagt hat: Das ist mein geliebter Sohn. Und das gilt bis heute. Durch die Taufe wirst du geliebter Sohn oder geliebte Tochter Gottes.



Ingrid Neelen

KONFIRMATIONEN ST. CRUCIS & ST. MARIEN

Konfirmationen St. Crucis - Pfr. Spill

Konfirmiert werden in der **St. Crucis-Kirche**
zu Allendorf von Pfr. Spill am **21. April 2024**,
um **10:00 Uhr**:

[REDACTED]

[REDACTED]

Konfirmandengruppe St. Marien

Konfirmiert werden in der **St. Crucis-Kirche**
zu Allendorf von Pfr. Bormuth am
28. April 2024, um **12:00 Uhr**:

[REDACTED]

Konfirmiert werden in der **St. Marien-Kirche**
zu Sooden von Pfr. Bormuth am
5. Mai 2024, um **10:00 Uhr**:

[REDACTED]

Konfirmiert werden in der **St. Georgskirche**
zu Oberrieden von Pfr. Bormuth am
5. Mai 2024, um **11:30 Uhr**:

[REDACTED]



Ihr Augenoptik-Fachgeschäft in

S O O D E N

Auf dem Herrengraben 3
37242 Bad Sooden-Allendorf
Tel.: (05652) 91 85 55

Bestattungsvorsorge · Aufbahrungen · Bestattungen
Überführungen · Trauernachsorge
24 Stunden Rufbereitschaft · eigene Kühlmöglichkeit



**BESTATTUNGEN
HALBRITTER**
INH. DIRK HOCHAPFEL

Trauerangelegenheiten sind Vertrauenssache

Rothesteinstraße 5 · 37242 Bad Sooden-Allendorf
Tel.: (05652) 2440, (05652) 918289 oder (0170) 5801531
Fax: (05652) 4024
Mail: dhochapfel@bestattungen-halbritter.com

MITGLIED IM BUNDESVERBAND DEUTSCHER BESTATTER



Restaurant Schlemmerstuben im **HOTEL MARTINA**

Täglich Frühstücksbuffet
Wir bitten um Voranmeldung.

**Auf unserer Speisekarte finden Sie
Klassiker und regionale Spezialitäten.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

HOTEL MARTINA

Inh. Wolfgang Gukerle

Westerburgstr. 1, Bad Sooden-Allendorf

Telefon (05652) 2088 oder 95290

www.hotel-martina.de

eMail: hotel-martina@t-online.de

BUCHHANDLUNG FRÜHAUF **BAD SOODEN-ALLENDORF**

- Büroartikel
- Fotokopien
- Schulbedarf
- Zeitschriften
- Bücher & eBooks
- Spielwaren
- Glückwunschkarten
- Ticket-Vorverkauf

> 10.000 Artikel vorrätig | > 1 Mio. im Besorgungsservice
Ihr kompetenter Servicepartner seit 1919

Kirchstraße 77 ■ 37242 B.S.-Allendorf

☎ (0 56 52) 23 04 ■ Fx. 66 34

info@BuchhandlungFruehauf.de

www.BuchhandlungFruehauf.de



WERNER

Planungs- und Ingenieurbüro
für Hochbau

Dipl.-Ing. Aloys Werner · Ackerstraße 16 · 37242 Bad Sooden-Allendorf

Telefon 05652-6517 · Telefax 05652-6659

Mobil 0170-2841856 · planungsbuero-werner@online.de

- NEUBAUTEN
- UMBAUTEN
- WÄRMESCHUTZ
- STATIK
- ALTBAUSANIERUNG
- BRANDSCHUTZ

MIT ♥ FÜR'S HANDWERK



Schmidt GmbH & Co. KG

Haus- und Kältetechnik

Am Scheiderasen 3

37242 Bad Sooden-Allendorf

Telefon 05652 2021

www.schmidt-haustechnik.com

Schmidt



FRANK ZERBST
FOTOgrafie

Marktstraße 25

37269 Eschwege

Fon: 05651.333 4810

eMail: info@frank-zerbst.com



Fotografie
Bilderrahmen
Passepartouts
Drucksachen

SCHUHHAUS

AMLUNG

Tradition seit 200 Jahren

BAD SOODEN-ALLENDORF

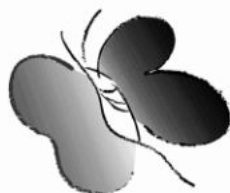
Kirchstraße 30 + Weinreihe 8 - Tel.: (0 56 52) 22 45

Fachgeschäft für gute Schuhe

STROM WASSER ABWASSER WÄRME ÖPNV

Stadtwerke

Bad Sooden-Allendorf



Auch in unserem Angebot:

„HYDRO ENERGY“

Ihr persönlicher Klimabeitrag - Strom aus 100% Wasserkraft

„STROM OHNE GRENZEN“

Wir liefern auch in unsere Stadtteile - und den Rest der Welt!

Wir informieren Sie gern: Tel. 05652-958550 oder www.stadtwerke-bsa.de

„Ewigkeitsbrunnen“ auf dem Friedhof Allendorf

Der Friedhof in Allendorf bietet ab Ostern dieses Jahres Hinterbliebenen eine neue, besondere Form der Bestattung an: den „Ewigkeitsbrunnen“. Dieses Bestattungskonzept ist deutschlandweit nur an wenigen Stellen ein weiteres Mal zu finden. Der „Ewigkeitsbrunnen“, der zum Osterfest seiner Verwendung übergeben werden soll ist ein Gemeinschaftsgrab, an dem die Asche Verstorbener entweder direkt nach der Einäscherung oder auch nach Ablauf der Ruhezeit von Urnen aus Urnensäulen oder vergleichbaren Beisetzungsorten auf unbegrenzte Zeit verbleiben kann. „Wir nehmen wahr, dass die Menschen gerne einen festen Ort haben, zu dem sie wiederkehren und an dem sie ihrer Verstorbenen gedenken können. Allerdings ist für viele Familien die Grabpflege sehr schwierig zu organisieren“, sagt Pfarrer Spill, und erläutert mit Hartmut Haase, von der Friedhofsverwaltung, dass diese Grabstätte keiner intensiven Pflege bedarf. Als Gemeinschaftsgrab ange-



Der Brunnen wird tief in den Erdboden hinein reichen



Ein spezieller Kran bringt die schwersten Teile zur dafür vorgesehenen Stelle



Der Rohbau wird später wie ein echter Brunnen ausschaun

legt, müssen sich die Hinterbliebenen nicht selbst um das Grab kümmern. „Bei einer Beisetzung wird der Deckel geöffnet und die Urnen mit einer speziellen Technik an einer Kurbel hinunter in den Brunnen gelassen“, sagt Haase. „Und wenn der Brunnen voll ist, wird er für ewig verschlossen“, ergänzt Pfarrer Spill. Am Boden des Brunnens zersetzen sich die Urnen relativ schnell, da sie ähnlich wie Seeurnen aus wasserlöslichen Materialien bestehen. Wir werden sie über den Baufort-

BESONDERE HINWEISE ST. CRUCIS



In einem nächsten Schritt wird ein Steinmetz mit den Arbeiten beginnen

schritt informieren und beantworten Ihnen selbstverständlich alle Fragen zu dieser neuen Form der Bestattung.

Ein starkes Team



Anneliese Driehorst und Sandra Stitz

Wir freuen uns, dass die Verwaltungssassistenten für den Kooperationsraum BSA erfolgreich besetzt werden konnte. Mit dem 1. Februar arbeitet Frau Sandra Stitz gemeinsam mit Anneliese Driehorst, die dankenswerter Weise noch einmal ihren Sekretariatsdienst verlängert hat, im „Sozialen Zentrum“ an St. Crucis (Kirchplatz 2). Frau Stitz „managt“ unterschiedliche Dinge, die im Kooperations-

raum BSA anfallen: Verwaltungs- und Koordinationsaufgaben, Terminplanung, Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit, Koordination des Personaleinsatzes z. B. von Organisten, Organisation von Baumaßnahmen und vieles mehr. Wir wünschen Frau Stitz einen erfolgreichen Start in ihre berufliche Tätigkeit und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Ines Rarisch



Weltverjüngungsfest

Ich sag es jedem, dass er lebt
und auferstanden ist.
Dass er in unserer Mitte schwebt
und ewig bei uns ist.

Ich sag es jedem, jeder sagt
es seinen Freunden gleich,
dass bald an allen Orten tagt
das neue Himmelreich.

Er lebt und wird nun bei uns sein,
wenn alles uns verlässt!
Und so soll dieser Tag uns sein
ein Weltverjüngungsfest.

Novalis

Schriftsteller und Philosoph, 1772–1801

Monatsspruch Februar

*Alle Schrift, von Gott eingegeben,
ist nütze zur Lehre, zur
Zurechtweisung, zur Besserung, zur
Erziehung in der Gerechtigkeit.
2 Tim 3,16*

BESONDERE HINWEISE ST. CRUCIS

Singst Du gerne?



Jugendchor

Take your singing from the shower to the stage!

"The New Spirit" Teens

Join the choir!

I don't sing because I'm happy. I'm happy because I sing.




Für wen: Alle Jugendliche ab 13 Jahre

Wann: Mittwochs 14-15 Uhr

Wo: Gemeindehaus St. Crucis

Was: Moderne Lieder und coole Rhythmen, mehrstimmiges Singen mit Instrumentenbegleitung, Stimmbildung

Komm einfach vorbei!

Mit wem: Milena Vaupel-Kenter

Ab dem 17.1.24

Kantor
Max Göllner



Kinder- und Jugendchorleiterin
Kontakt über WhatsApp
(0178/3269558)



Eine Initiative der evangelischen Kirchengemeinden St. Crucis und St. Marien, Bad Sooden-Allendorf

BESONDERE GOTTESDIENSTE ST. CRUCIS

Und das alles nur aus Liebe

Die Geschichte von Rut und Boas

ein musikalischer Gottesdienst zur Jahreslösung 2024 präsentiert vom



Folk duo **Windwood & Co**
Vanessa Föllmer • Andreas Schüss



11.02.2024 - 10:30 Uhr
St. Crucis-Kirche

Letzte Lieder

 J. Lennon & P. McCarthy
LET IT BE

 Volkkalied
NUN WILL DER LENZ UNS GRÜßEN

 Volkkalied
DAT DU MIN LEEVSTEN BÜST

 Volkkalied, W. Hey
WEISST DU, WIE VIEL STERNLEIN STEHEN?

Ein musikalischer Gottesdienst
am 18.02.2024, 10:30 Uhr, in St. Crucis

St. Crucis ERLEBNIS Kirche in Kooperation mit der Hospiz- und Demenztbetreuung BSA e.V.



BESONDERE GOTTESDIENSTE ST. CRUCIS



Gottesdienst mit den
schönsten Orgelwerken
J.S.Bach's

So., 3. März 2024,
um 10:30 Uhr,
in St. Crucis
ERLEBNIS
Kirche



Kantor Göllner
& Pfarrer Spill



GOTTESDIENST
AM 17. MÄRZ 2024
10:30 UHR



*mit romantischer
Orgelmusik*

St. Crucis ERLEBNIS Kirche

GOSPELGOTTESDIENST



**SISTER
ACT**

10:30 UHR

SONNTAG **10** MÄRZ
2024

KANTOR GÖLLNER, MITGLIEDER DER STADTKANTOREI &
PFARRER SPILL
ST. CRUCIS ERLEBNIS KIRCHE

ST. CRUCIS ERLEBNIS KIRCHE

TAIZÉ
TISCH
Abendmahl
AM
GRÜNDONNERSTAG

28. MÄRZ 2024
19:00 UHR
CAFÉ HIMMELSPFORTE

KANTOR GÖLLNER, MITGLIEDER DER
STADTKANTOREI & PFARRER SPILL

BESONDERE GOTTESDIENSTE ST. CRUCIS



Krabbelgottesdienste St. Crucis



Die nächsten Krabbelgottesdienste finden statt am:

Samstag, 17. Februar 2024

Samstag, 27. April 2024

Samstag, 29. Juni 2024

Jeweils um 10:00 Uhr in der Taufkapelle der St. Crucis-Kirche.

BES. VERANSTALTUNGEN ST. CRUCIS/MUSIK IN DER KIRCHE

Wir laden ein zum Kindergottesdienst



Samstag:

**10.02.2024
02.03.2024**

Von 11:00 bis 12:30
Uhr im Gemeinde-
haus in Allendorf.

Stationen-Kreuzweg



Vom 23. März bis 6. April 2024 laden wir zum interaktiven Stationen-Kreuzweg in die evangelischen Kirchen von Bad Sooden-Allendorf ein.

An verschiedenen Stationen wird die Passions- und Ostergeschichte erzählt. Viele Aktionen warten auf Euch! Ihr könnt den Weg allein oder auch mit der ganzen Familie gehen es muss auch nicht an einem Tag sein.

Das KiGo-Team
Allendorf

Stationen:

St. Marien-Kirche, Bad Sooden (Start)
St. Crucis-Kirche, Allendorf

Das besondere Konzert



Die evangelische Kirchengemeinde Allendorf lädt am Sonntag, den 4.2.2024, um 17 Uhr zu einem unvergesslichen Liederabend mit dem Bass und ehemaligen Thomaskantor Gotthold Schwarz (Gesang) und dem Göttinger Jacobikantor Stefan Kordes (Klavier) ein. Die beiden Künstler werden bedeutende Werke von J. Brahms (4 Gesänge op.121), P.Cornelius (Vaterunserzyklus Op.2) und M.Reger erklingen lassen, die in der stimmungsvollen Atmosphäre des Kirchenraumes eine besonderes Konzerterlebnis versprechen. Karten sind an den bekannten Vorverkaufsstellen für EUR 18,00 und an der Abendkasse für EUR 20,00 erhältlich.

Orgel um FÜNF

Vom Dunkel ins Licht



Am Sonntag, den 25.2. um 17 Uhr lädt die Kirchengemeinde Allendorf herzlich zum nächsten Konzert der beliebten Reihe Orgel

um FÜNF in Die St. Crucis-Kirche ein. Unter dem Motto „Vom Dunkel ins Licht“ wird Kantor Maximilian Göllner ein abwechslungsreiches und stimmungsvolles Programm mit Werken aus Skandinavien, Deutschland und Frankreich spielen. Dabei werden unter anderem Kompositionen von N.W. Gade, D.Buxtehude und T.Dubois erklingen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

Englische Ohrwürmer

Die Kirchengemeinde Allendorf lädt am Sonntag, den 24.3.2024, um 17 Uhr herzlich zum Konzert der Reihe Orgel um FÜNF in die St. Crucis Kirche ein. Unter dem Motto „englische Ohrwürmer“ wird Kantor Maximilian Göllner die Besucher auf eine Reise durch die reiche englische Musikkultur mitnehmen. Neben Transkriptionen berühmter Stücke von E.Elgar (Pomp and Circumstance March) und G.F.Händel (Sätze aus dem Messias) werden auch Orgelwerke bedeutender romantischer und zeitgenössischer Komponisten erklingen, die auf der Queen an der Werra gespielt ein besonderes Hörerlebnis versprechen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

„Wir wollen alle fröhlich sein“

Festliches Chorkonzert



Am Ostermontag, den 1.4.2024, lädt die Kir-

chengemeinde Allendorf um 17 Uhr herzlich zum traditionellen Osterkonzert in die St. Crucis Kirche ein. Die Stadtkantorei, der Kammerchor und der Posaunenchor sowie musikalische Gäste werden unter der Leitung von Kantor Maximilian Göllner ein abwechslungsreiches Programm mit fröhlicher und festlicher Musik aus verschiedenen Epochen passend zur österlichen Freudenzeit präsentieren. Neben bekannten Werken aus Barock und Romantik unter Anderem von J.S.Bach, G.F.Händel und F.Mendelssohn, werden auch klangschöne Werke des Zeitgenossen J.Rutter erklingen. Pfarrer Hubertus Spill wird das besondere Programm mit ausgewählten Texten ergänzen und bereichern. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

„Freude“

Ein österliches Konzert der Extraklasse

Die evangelische Kirchengemeinde Allendorf lädt am Sonntag, den 14.4.2024 um 17 Uhr zu einem besonderen Konzerthighlight in die St. Crucis Kirche ein. Das „Ensemble Concert Royal Köln“, seines Zeichens Echo Klassik



Preisträger des Jahres 2015, mit Karla Schröter und Christoph Anselm Noll wird ein besonderes Programm mit Musik der Barockzeit für Oboe und Orgel präsentieren. Unter anderem werden Werke von J.S. Bach, J.L. Krebs zu hören sein. Die Kombination von Oboe und Orgel ist überaus klangvoll und verspricht ein besonderes Konzerterlebnis der Extraklasse. Karten sind an den bekann-

ANZEIGEN



HUBERT BECKER

Steinmetzmeister

37287 Reichensachsen

Im Lindenhof 8

Tel. 05651/43 23

37269 ESCHWEGE

Am Friedhof – Höhenweg 3

Tel. 05651/1 22 33

Grabmale , auch nach Ihren individuellen Wünschen. Nachbeschriftungen, Instandsetzungen, Reparaturen
Bauarbeiten, Ausentrepfen usw....



regional, zuverlässig, sozial engagiert

www.persch-die-kueche.de



Peter Persch
... die Küche!

Donnershag 4 · Sontra · Tel. (05653) 91949-0

Maler-und Lackierermeisterin

Patricia Ort

Raum-und Fassadengestaltung

Denkmalschutz - Fachwerksanierung - Vergoldung

Möbelrestauration



Patricia Ort • Schulzengasse 2a • 37242 Bad Sooden-Allendorf

Tel.: (036087) 90039 • Fax: (036087) 97905 • eMail: restauration-ort@t-online.de

ten Vorverkaufsstellen für EUR 18,00 und an der Abendkasse für EUR 20,00 erhältlich.

Orgel um FÜNF

„Wie lieblich ist der Maien“

Am Sonntag, den 28.4.2024 um 17 Uhr lädt die evangelische Kirchengemeinde Allendorf zum Orgelkonzert mit Kantor Maximilian Göllner in die St. Crucis Kirche ein. Das Programm steht unter dem Titel „Wie lieblich ist der Maien“. Es werden fröhliche und heitere Orgelwerke aus verschiedenen Ländern und Epochen erklingen. Ein besonderes Highlight wird Handels Orgelkonzert „Der Kuckuck



und die Nachtigall“ sein, in dem verschiedene Tierimitationen zu hören sind. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

RÜCKBLICK ST. CRUCIS

Orgel und Trompete in schöner Harmonie



Am Sonntag, den 8.10.2023, waren knapp hundert Besucher in die St. Crucis-Kirche gekommen, um einem festlichen Konzert für Orgel und Trompete zu lauschen. Der Trompeter Valentin Hammerl und Kantor

Maximilian Göllner an der Orgel präsentierten ein abwechslungsreiches und klangvolles Programm, in dem unter anderem Werke großer Namen der Musikgeschichte, wie G.F.Händel und A.Dvorak, zu hören waren. Krönender Abschluss und zugleich auch ein besonderes Highlight der Veranstaltung war

das virtuose Trompetenkonzert in D-Dur von G.P.Telemann. Die Zuhörer dankten den Künstlern mit Standing Ovationen und erklatschten sich noch eine Zugabe am Ende des rundum gelungenen Konzertabends.

Berührendes Chorkonzert mit dem Kammerchor St. Crucis



Eine beeindruckende Reise durch die Welt der Chormusik erlebten die etwa 200 Zuhörer/innen, die am 29.10.2023 zum Konzert des Kammerchores in die St. Crucis-Kirche

RÜCKBLICK ST. CRUCIS

gekommen waren. Unter der Leitung von Kantor Maximilian Göllner interpretierten die 25 Sängerinnen und Sänger anspruchsvolle Vokalmusik aus fünf Jahrhunderten. Begleitet wurden Sie dabei von Dr. Katharina Apel am Klavier. Schon mit dem ersten Titel des Abends „Dir will ich singen ewiglich“ von G.F.Händel überzeugte das Ensemble durch homogenen und fein abgestimmten Klang. Im Laufe des knapp 90-minütigen Programms widmeten sich die Musiker geistlichen Musikstücken bekannter Komponisten wie z.B. J. Dowland, J.S.Bach, F.Mendelssohn und O.G-jeilo. Besonders in Erinnerung blieb die Missa Festiva des noch lebenden Komponisten J.Leavitt, die zu den bedeutenden Werken aus der jüngeren Vergangenheit zählt. Mal leise und verletzlich, mal mächtig wurden die bekannten Worte dargeboten. Am Ende des beeindruckenden Konzertes gab es viel Beifall und auch Vorfreude auf kommende Konzerte des Kammerchores.

Deutscher Hospiztag

Am „Deutschen Hospiztag“ war Pfarrer Spill



mit dem Posaunenchor und der „Hospiz- und Demenzbetreuung BSA e.V.“ bei den Menschen, die begleiten und bei denen, die einen lieben Menschen verloren haben und loslassen mussten.

Am Ende gingen viele gute Wünsche in den Himmel, auch mit der Hoffnung auf ein Wiedersehen.

60er-Jahre Gottesdienst – Fortsetzung folgt.



Wir luden zu einem 60er-Jahre-Gottesdienst ein und 370 Menschen feierten mit. Wir sangen „Immer wieder geht die Sonne auf“, „Danke“, „Blowin' in the wind“ und „We shall overcome“. Wir hörten auf Songs von „Simon & Garfunkel“ und „gute Worte“. Wir beteten für „Frieden und Liebe“. Sichtbar und hörbar wurde eine Gemeinschaft, die trug, wie eine „Bridge over troubled water“. Danke dafür und für die Musik (Mitglieder der Stadtkantorei, Kantor Göllner, Milena Vaupel-Kenter, Rainer Driehorst).

Ökumenische Hubertusmesse in St. Crucis



Einmal im Jahr holen wir den Wald in die Kirche! Bei der traditionellen Hubertusmesse danken wir für unseren kostbaren Planeten,

für Wälder, Wiesen, Herbstfarben und das Leben. Für alles Mittun und Mitdenken danken wir auch folgenden Menschen sehr herzlich: Elke Meyer, Maria Schwethelm, dem Bläserchor Kurhessen zu Kassel, Karl-Friedrich Braun, Pfarrer Simon Graef, Hartmut Haase, Fred Klingler, Jürgen Meyer, Gerhard Rademacher, Reinhard Rau, Förster Johannes Thomas und Werner Voß.



Menschen dankten dort „dem Meister“, sangen, lachten und beteten, auch darum, dass es uns gelingen möge, wie Lorient, dem Leben immer wieder die Heiterkeit abzurufen.

Das Fest des heiligen Sankt Martin



St. Crucis ERLEBNIS Kirche feierte gemeinsam mit dem ev. Kindergarten das Fest des heiligen Sankt Martin: Kleine und große Leute sangen, mit Gitarre und Akkordeon (danke: Thea u. Maximilian), erinnerten sich an St. Martin (danke Akka!) und daran, dass man immer Gutes tun kann. Wir feierten, teilten (danke für Mütze, Schuhe, Pullis und Socken), brachten das Licht in die Stadt (danke Feuerwehr BSA) und stärkten uns. „Hell wie Mond und Sterne leuchtete die Laterne, bis in weite Ferne übers ganze Land. Jeder sollte uns hören...“ und mit uns immer wieder Licht in diese Welt bringen! Wir danken dem ev. Kindergarten St. Crucis, den Kindern, den Erzieherinnen und den Eltern!

Kirche im Kino

„Kirche im Kino“ lud auch zu Lorient's 100. Geburtstag ins Kurtheater ein. Über 250

Brot & Speck



Wir danken dem „Sozialkreis BSA e. V.“, der am 15. November 2023, mit der „Bernhard Waldis-Stiftung“, große Teile der Stiftungserträge ausschütten konnte. Auch dank der Unterstützung von „Gemeinsam gegen Not e. V.“ konnten 171 Menschen Brot, Speck (oder Öl) und einen Geldbetrag im „Café International“, in der Rhenanus-Schule, in Empfang nehmen. Die „Bernhard Waldis-Stiftung“ hat dafür ca. 2300,00 € aufgewendet und auch der „Sozialkreis BSA e.V.“ hat sich finanziell beteiligt. Wir sagen herzlichen Dank!

Neuer – alter Taufstein in St. Crucis angekommen

Der Kirchenvorstand freut sich für die gesamte Kirchengemeinde über den Erhalt eines historischen Taufsteins (Becken stilistisch zu datieren 14. Jh.; Unterbau zu datieren 1955). Dieser stand seit 1955 in der ev. Kirche zu Niederkaufungen. Nach Beleg älterer Literatur befand sich das Becken des Taufsteins vor

GOTTESDIENST KIRCHSPIEL ALLENDORF

Wochentage	St. Crucis	Ellershausen
Sexagesimae 04.02.24	10:30 Uhr Kirche für kleine und große Leute „Die guten Dinge des Lebens“ Kantor Göllner & Pfarrer Spill	11:30 Uhr Taufgottesdienst Pfarrer Spill & Kantor Göllner
Estomihi 11.02.24	10:30 Uhr Gottesdienst mit Musik, Humor und Poesie zur Jahreslosung 2024 „Und das alles nur aus Liebe“ WindWood & Co + Pfarrer Spill	
Invocavit 18.02.24	10:30 Uhr Musikalischer Gottesdienst in Kooperation der „Hospiz- und Demenzbetreuung BSA e.V.“ „Letzte Lieder“ Kantor Göllner & Mitglieder der Stadtkantorei + Pfarrer Spill	
Reminiscere 25.02.24	10:30 Uhr Kantor Göllner & Vikar Buja	9:15 Uhr Kantor Göllner & Vikar Buja
Okuli 03.03.24	10:30 Uhr Gottesdienst mit den schönsten Orgelwerken J.S.Bach's „Soli Deo Gloria“ Kantor Göllner & Pfarrer Spill	
Laetare 10.03.24	10:30 Uhr Gospelgottesdienst mit Liedern aus den berühmten Sister Act-Filmen „I will follow him“ Kantor Göllner & Mitglieder der Stadtkantorei + Pfarrer Spill	18:00 Uhr Pfarrer Spill & Kantor Göllner
Judika 17.03.24	10:30 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit romantischen Orgelwerken Kantor Göllner & Pfarrer Spill	
Palmsonntag 24.03.24	10:30 Uhr Kantor Göllner & Lektor Büchner	
Gründonnerstag 28.03.24	19:00 Uhr Taize-Tischabendmahl im Café Himmelspforte Kantor Göllner & Mitglieder der Stadtkantorei + Pfarrer Spill	
Karfreitag 29.03.24	10:30 Uhr Karfreitag Kantor Göllner & Pfarrer Spill	15:00 Uhr Kantor Göllner & Pfarrer Spill
Ostersonntag 31.03.24	5:30 Uhr Osternachtsgottesdienst (mit gemeinsamen Frühstück im Anschluss) Kantor Göllner, Kirchenchor, Vikar Buja, Pfarrer Dr. Bormuth & Pfarrer Spill 10:30 Uhr Fröhlicher Tauf- und Familiengottesdienst Kantor Göllner, Posaunenchor & Pfarrer Spill	9:15 Uhr Kantor Göllner & Pfarrer Spill
Ostermontag 01.04.24	17:00 Uhr Festliches Osterkonzert „Wir wollen alle fröhlich sein!“ Kantor Göllner & Stadtkantorei & Posaunenchor + Pfarrer Spill	
Quasimodogeniti 07.04.24	16:00 Uhr Kirche im Kino „Auferstehung“ Pfarrer Spill & Oliver Apel	
Misericordias Domini 14.04.24	10:30 Uhr Lektor Gladen & Kantor Göllner	9:15 Uhr Lektor Gladen & Kantor Göllner
Jubilate 21.04.24	10:00 Uhr Festlicher Konfirmationsgottesdienst Kantor Göllner & Mitglieder der Stadtkantorei & Posaunenchor + Pfarrer Spill	
Cantate 28.04.24	10:30 Uhr Singgottesdienst „Ich sing' dir mein Lied“ Kantor Göllner, Kirchenchor & Pfarrer Spill	9:15 Uhr Kantor Göllner & Pfarrer Spill

GOTTESDIENST KIRCHSPIEL BAD SOODEN

Wochentage	St. Marien	Kleinvach
Sexagesimae 04.02. 2024	10:00 Uhr Vikar Jonas Buja	
Estomihi 11.02. 2024	10:00 Uhr Heart and Soul Pfarrer Dr. Bormuth und KC	18:00 Uhr Pfr. Dr. Bormuth
Invokavit 18.02. 2024	10:00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden	
Reminiscere 25.02. 2024	10:00 Uhr (AM) Pfr. Dr. Bormuth	18:00 Uhr Pfr. Dr. Bormuth
Weltgebetstag 01.03. 2024	19:30 Uhr St. Bonifatius Mitarbeitende aller Kirchengemeinden	
Oculi 03.03. 2024	10:00 Uhr Pfr. Dr. Bormuth	
Laetare 10.03. 2024	10:00 Uhr (AM) Pfr. Dr. Bormuth	18:00 Uhr Pfr. Dr. Bormuth
Iudica 17.03. 2023	10:00 Uhr Vikar Jonas Buja	
Palmarum 24.3. 2024	10:00 Uhr Tischlein-deckt-sich-Gottesdienst Pfr. Dr. Bormuth	
Gründonnerstag 28.03. 2024	19:30 Uhr Feierabendmahl Vikar Buja	
Karfreitag 29.03 2024	15:00 Uhr Gottesdienst zur Todesstunde Jesu Pfr. Dr. Bormuth	10:00 Uhr Gottesdienst Pfr. Dr. Bormuth
Ostersonntag 31.03. 2024	5:30 Uhr Osternacht St. Crucis (AM) Pfr. Spill, Pfr. Bormuth, Vikar Buja (KC) 10:00 Uhr (AM) Pfr. Dr. Bormuth	9:00 Uhr (AM) Pfr. Dr. Bormuth
Ostermontag 01.04. 2024	10:00 Uhr Märchengottesdienst Pfr. Dr. Bormuth, Marianna Wachsmuth	
Quasimodogeniti 07.04. 2024	10:00 Uhr (AM) Lektorin Denecke	
Misericordias domini 14.04. 2024	10:00 Uhr Vikar Jonas Buja	18:00 Uhr Vikar Jonas Buja
Jubilate 21.04. 2024	10:00 Uhr Pfr. Dr. Bormuth	
Kantate 28.4. 2024	10:00 Uhr Pfr. Dr. Bormuth	18:00 Uhr Pfr. Dr. Bormuth
Rogate 05.05. 2024	10:00 Uhr Konfirmation Pfr. Dr. Bormuth, Vikar Buja und KC	



1910 „im Garten unter dem Stiftshügel“ der Stiftskirche in (Ober-)Kaufungen und soll „angeblich aus Niederkaufungen oder Nieste“ stammen. Zum Umbau der ev. Kirche in Niederkaufungen wurde das Becken mit neuem Unterbau versehen. Taufschale und Einsatz (um 1955) wurden vermutlich zeitnah angeschafft. Seit 1955 waren Taufstein, Taufschale und Einsatz in liturgischem Gebrauch in der ev. Kirche zu Niederkaufungen, die jetzt eine Versetzung in unsere Kirche vorgeschlagen hat. Nach einem sicheren Transport ist der Taufstein jetzt im Chor der Crucis-Kirche südwestlich des Altares angekommen. Wir danken der evangelischen Kirchengemeinde Niederkaufungen und ihrem Pfarrer Gottfried Bormuth für das wundervolle Geschenk, das sie uns mit dem Taufstein gemacht haben, und wünschen uns, dass möglichst viele Kinder am Taufstein getauft werden können, und unsere Gemeinde, die Kirche Jesus Christi, lebendig erhalten.

Eine feste Größe – Literaturgottesdienst St. Crucis

Im vergangenen Jahr haben wir erneut zum Literaturgottesdienst mit Gedenkfeier am Volkstrauertag einladen können. Zu Gast waren über 130 BesucherInnen und das Buch „Jeder stirbt für sich allein“, von Hans Fallada, das erzählt, wie man in verrückten Zeiten seinem Gewissen folgen und das einfach Gute tun kann. Möge es auch uns immer wieder ge-

lingen, Gut und Böse voneinander zu trennen und das einfach Gute zu tun.

In diesem Jahr werden wir zu fünf Literaturgottesdiensten einladen können:

Anlässlich ihrer Geburtstagsjubiläen werden dabei große SchriftstellerInnen zu Wort kommen. Darauf freuen wir uns. Auch, dass mit Dorothe Scharf eine engagierte Vorleserin, neben Matthias Sadowsky, der Buchhandlung Frühauf, Kantor Göllner, Mitgliedern der Stadtkantorei und Pfarrer Spill das Gesamtkunstwerk ergänzt wird.



Kinderchor „The New Spirit“ begeistert in der Weihnachtszeit



Die beiden Gruppen des neuen Kinderchores „The New Spirit“ haben in der Weihnachtszeit an ganz verschiedenen Orten Weihnachtsfreude verbreitet und den Menschen ein Lächeln ins Gesicht gezaubert. Die Gruppe der jüngeren Kinder unter der Leitung von Milena Vaupel-Kenter und Elena Göllner, die derzeit aus knapp 20 Kindern der 1. und 2. Klasse besteht, begeisterte beim Adventskonzert in St. Crucis und am zweiten Advent in St. Marien. Zusätzlich fand in der letzten Probe des Jahres ein Mitmachkrippenspiel statt, zu dem auch die Eltern der Kinder eingeladen waren. Die 12 Kinder der zweiten Kinderchorgruppe,

in der Kinder zwischen der 3. und 7. Klasse unter der Leitung von Heike Baucks und Anemarie Braun singen, überzeugten zusätzlich bei weiteren Auftritten in und um Bad Sooden-Allendorf. Die Aufführung eines eigens einstudierten Musicals in Allendorf und in Kleinvach war dabei ein besonderes Highlight für Kinder und begeisterte Zuhörer. Auch im kommenden Jahr werden die Kinderchorgruppen das Leben in unserer Gemeinde bereichern. Wir freuen uns schon jetzt sehr darauf!

Festliches Adventskonzert wird zum großen Erfolg



Einen fulminanten musikalischen Auftakt in die Adventszeit erlebten über 500 Zuhörer/innen am 1. Advent in der vollbesetzten St. Crucis-Kirche. Insgesamt sechs Chorgruppen musizierten unter der Gesamtleitung von Kantor Maximilian Göllner weihnachtliche und adventliche Musik aus verschiedenen Epochen und überzeugten dabei auf ganzer Linie. Neben der Stadtkantorei, die mit 50 Musikern die größte musikalische Gruppe des Abends war, musizierten auch der Kammerchor St. Crucis, der Posaunenchor, der Regenborgenchor Frankershausen und die beiden Gruppen des neuen Kinderchores „The New Spirit“. Begleitet wurden Sie dabei von Dr. Katharina Apel am Klavier und an der Orgel. Pfarrer Hubertus Spill bereicherte das Programm mit heiteren und nachdenklichen Texten und Anekdoten. Ein mächtiges, wie auch passendes Stück, stand

am Beginn des Konzertes: „O come all ye faithful“, zu Deutsch: Herbei, o ihr Gläubigen, kraftvoll gesungen von der Stadtkantorei im Verbund mit der großen Orgel und Sebastian Wolf an der Trompete. Die Kinderchöre verzauberten im Anschluss mit jeweils einem eigenen Lied und zogen dabei auch teilweise mit Kerzen in die Kirche ein. Gemeinsam sangen Kinder und Erwachsene den Quemapas von Michael Prätorius, eine bewegende musikalische Vertonung der Weihnachtsgeschichte. Stilistisch vielfältig wurden im weiteren Verlauf Werke von u.A. H.Schütz und J.Rutter sowie bekannte Advents- und Weihnachtslieder zu Gehör gebracht. Ein besonderes und bewegendes Highlight war das Duett Angels Carol, einfühlsam und blitzsauber selbst in höchsten Höhen gesungen von Chiara Bergner und Elena Göllner. Am Schluss des Konzertes stand der Choral Tochter Zion von G.F.Händel. Hier musizierten 70 Sänger/innen gemeinsam und sorgten für einen fulminanten Schlusspunkt. Die Zuhörer dankten den Akteuren mit langanhaltendem Applaus im Stehen und Bravorufen.

Eine offene Kirche(ngemeinde)



„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“, sang die versammelte Gemeinde am ersten Advent in Ellershäuser Kirche und dankte denen, die immer wieder die Tür für BesucherInnen öffnen und ihren Dank dafür auch im Gästebuch der Kirche schriftlich festhalten.

VIELE MENSCHEN. VIELE MÖGLICHKEITEN.

Offen für Vielfalt. Bei Marken, Kunden und Mitarbeitern.

stöber

Glinicke Gruppe



37242 Bad Sooden-Allendorf, Werrastr. 13, Autohaus Stöber & Schmidt GmbH & Co KG, Telefon 05652 95840

37213 Witzenhausen, Bischhäuser Aue 3, Autohaus Stöber GmbH & Co KG, Telefon 05542 60000

37269 Eschwege, Hessenring 2, Autohaus Stöber Eschwege GmbH & Co KG, Telefon 05651 800990 www.glinicke.de

SEIT ÜBER 100 JAHREN
PARTNER IHRER GESUNDHEIT



HIRSCH-APOTHEKE

Dr. Meike Schöniger • Kirchstr. 75

37242 Bad Sooden-Allendorf

Telefon 05652/91417 • Telefax 91418

Backshop Axt - Foto-Quelle

wir bieten ihnen:

tägl. frische Backwaren der Bäckerei Schill aus Frankershausen
sowie der Landbäckerei Stange aus Hohenheide

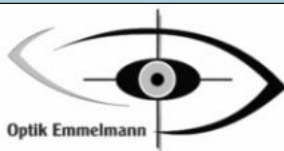
unser Angebot:
Batteriewechsel für
Uhren nur
6,-EUR

Passbilder
für Personalausweis
Führerschein usw.
sofort zum
mitnehmen!

Weinreihe 18 - 37242 Bad Sooden-Allendorf

Tel. 05652/3777

tägl. geöffnet von 7 bis 18 Uhr Sonntags ab 8 Uhr



Optik Emmelmann

Dipl.-Ing. (FH) Markus Emmelmann

Marktplatz 6 (gegenüber Rathaus)

Bad Sooden-Allendorf

www.optik-emmelmann.de

☎ (05652) 91 55 0

Emmelmann zieht Augen an!

Ihr freundlicher Optiker direkt am Marktplatz.

Holz- und Dachbau

Zimmerer- und Dachdeckermeister
Restaurator im Zimmerhandwerk
Staatlich geprüfter Gebäudeenergieberater
Sachkundiger für Schimmelpilzsanierung

Immig



**Zimmerei • Dachdeckerei • Fachwerkrestauration
Lehmbau • Innenausbau**

Hilberlachstrasse 5
37242 Bad Sooden-Allendorf

Tel. 0 56 52 - 59 86

Fax 0 56 52 - 58 76 91

Mail info@holzunddachbau-immig.de



WIR DIENEN IHRER LEBENSQUALITÄT.

**Das Geriatrie Zentrum Rhenanus
in Bad Sooden bietet Ihnen**

- Stationäre Pflege • Palliativpflege direkt im Haus möglich
- Verhinderungs- und Kurzzeitpflege • Hilfe bei der Pflegebürokratie

Alloheim Senioren-Residenz „Geriatrie Zentrum Rhenanus“

Am Gradierwerk 4 • 37242 Bad Sooden-Allendorf • Telefon 05652 91935-0

www.alloheim.de

95 Jahre Kirchenchor an St. Crucis



Am dritten Advent konnten wir „95 Jahre Kirchenchor an St. Crucis“ feiern. Möge der Kirchenchor noch viele, viele Jahre mit seinen Liedern die Menschen, die ihm zuhören, fröhlich machen, trösten, ermutigen und in ihrem Glauben und in allem, was ihr Leben ausmacht, begleiten und bestärken. Herzlichen Dank für den einzigartigen Dienst zur immer wieder großen Freude der Gemeinde und zur Ehre Gottes!

Musik im Seniorenzentrum



Kurz vor Weihnachten brachten Mitglieder des Posaunenchores und der Stadtkantorei, unter der Leitung von Kantor Maximilian Göllner, und mit Pfarrer Spill, Lieder, das Licht von Betlehem und die Weihnachtsbotschaft zu den BewohnerInnen des Seniorenzentrums Nettling. Wir danken für die schöne Möglichkeit und für die Unterstützung unserer kirchenmusikalischen Arbeit.

Weihnachten mit der Queen

Nachwuchsorganisten überzeugen



Viele der über 100 Besucher, die sich am Sonntag, den 10.12.2023 in der St. Crucis Kirche eingefunden hatten, staunten nicht schlecht. An der Orgel saß nämlich nicht wie geplant Kantor Maximilian Göllner,

sondern die beiden Orgelschüler Tobias Reichert (18) aus Darmstadt und Sebastian Fraatz (16) aus Melsungen. Sie waren kurzfristig für den erkrankten Kantor eingesprungen. Die beiden jungen Musiker spielten auf der Queen an der Werra Orgelwerke u.A. von J.S.Bach, D.Buxtehude und O.Messiaen und überzeugten mit guter Technik und großer Musikalität. Die Freude auf ein Wiedersehen mit den beiden Nachwuchsmusikern, die beide nach dem Abitur ein Musikstudium anstreben, war vielen Besuchern anzumerken.

Festliches Silvesterkonzert



Ein musikalisches Feuerwerk zum Jahresabschluss erlebten über 250 Konzertbesucher in der gut besetzten St. Crucis-Kirche. Kantor Maximilian Göllner gestaltete gemeinsam mit dem Trompeter Valentin Hammerl, der Bratschistin Hanna-Maria Bormuth und der Sopranistin Elena Göllner ein vielseitiges

RÜCKBLICK ST. CRUCIS

Programm. Festlich begann die Veranstaltung mit der Feuerwerksmusik von G.F.Händel, einem Werk, dass vielleicht wie kein anderes zum Jahreswechsel passt. Das anspruchsvolle Stück wurde von Valentin Hammerl und Maximilian Göllner klangvoll und hochvirtuos interpretiert. Leisere, aber nicht minder virtuose Klänge, bot die 1. Suite in G-Dur von J.S.Bach, die Hanna-Maria Bormuth mit großer Musikalität auf der Bratsche auswendig vortrug. Elena Göllner überzeugte mit schönem Timbre in der Stimme und hervorragender Intonation auch bei höchsten Tönen. Den klangvollen Abschluss des Konzertes bildete der Radetzkymarsch von J. Strauß, die Zuhörer klatschten begeistert mit und bedankten sich mit stehenden Ovationen für das musikalische Feuerwerk am Jahresschluss.

MitarbeiterInnen-Nachmittag Kirchengemeinde St. Crucis



Am ersten Sonntag im Januar fand wieder der traditionelle MitarbeiterInnen-Nachmittag unserer Kirchengemeinde im Kurtheater BSA statt. Eine große Gemeinschaft kam zusammen und wurde von Pfarrer Spill herzlich begrüßt. Mitglieder des Kirchenvorstands hatten einen Sektempfang und Snacks vorbereitet und ein freundliches Willkommen bereitet. Konzentriert und bewegt folgten alle dem Überraschungsfilm von Ken Loach, der seit fast 60 Jahren Filme macht, vor allem sozialkritische Dramen, und im November des vergangenen Jahres mit "The Old Oak" einen wundervollen Film vorgelegt hat, der die Kraft der Gemeinschaft beschwört.

RÜCKBLICK ST. MARIEN

Beim Café Ü60 ging's rund



Beim Café Ü60 in Kleinvach ging es Ende November rund. Vor allem für den Weihnachtsbaum aus der Geschichte, die Ursel Friedl mit ihren Mitstreiterinnen Renate und Jenny Wirsing sowie Milena Vaupel-Kenter vortrug. Ein alter Weihnachtsbaumständer mit Spieluhr hatte sich wieder angefounden. Leider miss-

glückte die Restauration des guten Stücks: Zur Beschörung sorgte der Baum für eine Beschörung. Immer schneller drehte er sich in seinem Ständer. So wurde auch das „Oh du fröhliche“ immer schneller, sodass Milena Vaupel-Kenter an der Gitarre und die versammelten Sängerinnen und Sänger bei dem altbekannten Text kaum noch mitkamen. Schließlich flog der Baum aus dem Ständer. Neben der Geschichte erfreuten sich die Besucherinnen und Besucher des CaféÜ60, für das der Gasthof zur Linde außer der Reihe seine Türen geöffnet hatte, an einer Andacht von Pfarrer Bormuth, reichlich selbstgebackenem Kuchen und Keksen. Außerdem gab es natürlich ausreichend Zeit für Gespräche und Geselligkeit mit den Menschen auf den Stühlen rechts und links neben dem eigenen.

Teamer-Treff auf dem Weihnachtsmarkt in Erfurt

An dem kalten Samstagmorgen vor dem ersten Advent machte sich eine kleine Gruppe von jugendlichen Mitarbeiterinnen und Mit-



arbeitern auf den Weg nach Erfurt. Gemeinsam mit Diakonin Dorothee Koch und Vikar Jonas Buja ging es zum Weihnachtsmarkt. In Erfurt angekommen gab es vom Boden und aus der Luft, also aus dem Riesenrad, einiges zu bestaunen. Einige Weihnachtsgeschenke wurden gekauft und manche neu erstandene Wollsocke auch gleich angezogen. Wärmer wurde es im Laufe des Tages nämlich nicht. Puderzucker- und schneebestäubt ging es nach einigen Stunden auf dem Weihnachtsmarkt weiter in die Innenstadt. Und dann schließlich wieder nach Hause, wo der Schnee inzwischen höher lag, als noch am Morgen. Der nächste Teamer-Treff findet am 26.01. von 17-19 Uhr statt. Den nächsten Ausflug macht der Teamer-Treff am 23.02. Dann wollen wir Bowlen gehen.

Monatsspruch März

Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten.

Er ist auferstanden, er ist nicht hier.

Mk 16,6

Adventsandachten Krippe Hohmeyer



Alle Jahre Lieder – unter diesem Motto kamen auch in diesem Jahr zahlreiche Gemeindeglieder jeden Donnerstagabend im Advent zu den beeindruckenden und stetig sich vermehrenden Krippenfiguren, angefertigt von Karl Otto Hohmeyer, ausgestellt an seiner Hauseinfahrt Am Steinborn. Gemeinsam sangen die Besucher zahlreiche Adventslieder angeleitet durch den unermüdlichen und Wind und Wetter trotztenden Posaunenchor und hörten auf die Andacht von Pfr. Bormuth, Vikar Buja und die Geschichten von Ursel Friedl. So eingestimmt auf das bevorstehende Weihnachtsfest lobte die Gemeinde Gott und spendete großzügig für den Posaunenchor wie auch für die Aktion Advent.

Adventsmarkt



Traditionell am 2. Advent fand der Adventsmarkt rund um Kirche und Gemeindehaus St. Marien statt. Den Auftakt machte ein festlich-musikalisch gestalteter Gottesdienst, an dem Kirchen- und Posaunenchor mitwirkten, Vikar Jonas Buja die Liturgie und Pfarrer Bor-

ANZEIGEN



GASTHAUS
Zur Linde
KLEINVACH
05652/2875

Öffnungszeiten Restaurant:

Freitag ab 17 Uhr
Samstag 11.30-14.30 Uhr und ab 17.00 Uhr
Sonntag 11.30-14.30 Uhr und ab 17.00 Uhr

Übernachtung mit Frühstück täglich möglich.



Der Hofladen

hat täglich von 8-20 Uhr geöffnet

www.gasthaus-zur-linde-kleinvach.de



Parbod Kumar Sood
Weinreihe 10
37242 Bad Sooden-Allendorf

Telefon: 05652 / 528 004 9
Mobil: 0177 / 756 453 5

indische, italienische und deutsche Gerichte



Öffnungszeiten

Montag - Sonntag 11:30 - 22:30 Uhr

www.labellatoscana.org



Rats-Apotheke

Die moderne Apotheke
Apothekerin Isabella Mors

Markt 7 Ruf 25 22
Bad Sooden-Allendorf

Raumausstattung NOLTE OHG

37242 Bad Sooden-Allendorf

Kirchstraße 91

Tel. 2294

Gardinen

Sonnenschutz

Teppiche

Bodenbeläge

Polsterwerkstatt

Lederwaren

PFORDT
Bestattungen

Loslassen erfordert Mut.

In der Zeit des Abschieds halten wir Ihnen den Rücken frei.

Auf den Teichhöfen 6, Bad Sooden-Allendorf

0 56 52 - 95 95 0

www.pfordt-bestattungen.de



REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

KLINIKSEELSORGE

Wenn Sie ein Gespräch mit einer Seelsorgerin in einer der Soodener Kliniken wünschen, stehen Ihnen gern zur Verfügung:

evangelisch

Klinikpfarrerin Heike Scheerschmidt

Telefon: (05604) 9190086

eMail: heike.scheerschmidt@ekkw.de

Pfarrerin Monika Waldeck

Telefon: (05542) 1087

eMail: monika.waldeck@ekkw.de

Katholisch

Klinikseelsorger Hr. Gabriel Neisser

eMail: gabriel.neisser@pastoral.bistum-fulda.de

Die Veranstaltungen, Gottesdienste und Andachten in den Kliniken hängen dort aus.

ST. CRUCIS - ALLENDORF

Kirchenchor

jeden Dienstag, 19:30 Uhr,

Gemeindehaus Allendorf

Kinderchor „The New Spirit“

(Kinder der 1. und 2. Klasse)

jeden Dienstag, 14:00 Uhr

Gemeindehaus St. Crucis

Jugendchor „The New Spirit“ Teens

(Kinder der 3. bis 7. Klasse)

jeden Mittwoch, 14:00 Uhr

Gemeindehaus St. Crucis

Probenzeiten Kantorei und Kammerchor

Kantorei

Freitags 18:30-20:00 Uhr

Kammerchor

Freitags 20:00-21:30 Uhr

Jeweils in der St. Crucis-Kirche oder im Gemeindehaus

Posaunenchor

jeden Donnerstag, 20:00 Uhr,

Gemeindehaus Allendorf

Konfirmandenunterricht

jeden Dienstag 15:30-17:00 Uhr

Besuchsdienstkreis

jeden letzten Mittwoch im Monat,

16:00-17:00 Uhr im Sozialen Zentrum

(Kirchplatz 2)

ST. MARIEN - BAD SOODEN

Konfirmandenunterricht

jeden Dienstag, 16:30 - 18:00 Uhr

im Rhenanushaus

Kindergottesdienst

jeden Sonntag, außer in den Schulferien

11:30-12:30 Uhr im Rhenanushaus

Kontakt: Pfr. Dr. Bormuth, Tel. 3249

Besuchsdienst Sooden und Kleinvach

Termine nach Vereinbarung, Tel. 3249

ST. CRUCIS UND ST. MARIEN

Jugendgruppe

jeden zweiten Freitag 17:00 - 20:00 Uhr

Jugendraum, Gemeindehaus Allendorf

Kontakt: Jugenddiakonin Dorothee Koch,

Tel. (0176) 70764246

Ab durch die Hecke

Spiele und Abenteuer in Wald und Flur

jeden Donnerstag 16:00-18:00 Uhr

Start, Donnerstag 2. März,

Kirche Sooden

EV. LUTH. BRÜDERGEMEINDE

Gottesdienstliche Versammlung

jeden Sonntag, 14:00 Uhr, Hohlgrasse 4

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

Gottesdienste der Gemeinschaft

jeden Sonntag, 14:00 Uhr, Hohlgrasse 4

Bibelgespräch Allendorf

jeden Donnerstag, 17:00 Uhr

RÜCKBLICK ST. MARIEN & ST. CRUCIS

muth die Predigt hielt. Im Anschluss strömten die rund 150 Besucherinnen und Besucher auf den neuen Freiplatz des barrierefreien Zugangs bzw. ins Gemeindehaus. Hier wie auch in der Kirche gab es verschiedene Verkaufsstände mit Kreativkunstangeboten, eine Tombola und Herzhaftes sowie Süßes zum Essen. Zum Kaffeetrinken zog Ursel Friedl das andächtig lauschende Publikum mit humorvollen weihnachtlichen Geschichten in ihren Bann, bevor dann am frühen Nachmittag die beiden Kinderchöre des Projekts New Spirit Jung und Alt mit ihren anrührend vorgetragenen Liedbeiträgen begeisterten. Im Anschluss stimmte der Spielmanszug bekannte Weihnachtsmelodien an, zu denen die Marktbesucher spontan mitsangen, während Frau Holle ihre Betten ausschüttete und der Nikolaus tief in seinen Sack griff, um die Jüngsten zu beschenken. Um 17.00 Uhr klang das fröhliche Marktreiben mit dem Segen in der Kirche aus. Der Förderkreis und der Kirchenvorstand waren dankbar für den hohen Erlös zugunsten der Gemeindegemeinschaft St. Marien, zugleich auch froh, dass sich über diese Kreise hinaus so viele Helferinnen und Helfer des neuen Brunnenfestausschusses, der Freiwilligen Feuerwehr und weitere Ehrenamtliche zur tatkräftigen Mitarbeit bereit gefunden hatten.

Weihnachtsbasteln in St. Crucis



22 Kinder haben sich am dritten Adventsamtstag getroffen, um einigen Weihnachtschmuck herzustellen. Da gab es bunte Christbaumkugeln mit ganz viel Glitzer, klei-

ne Wichtel, glänzende Perlensterne, einen ganzen 2cm großen Engelschor. Schneeflockenanhänger, Winterlandschaften im Glas, Rentiere und viele viele Schlüsselanhänger aus Schrumpffolie. Und das Ganze in gerade einmal dreieinhalb Stunden. Die Weihnachtsgeschichte haben wir auch gehört. Die Kinder waren mit so viel Begeisterung und Ausdauer dabei, da mussten wir zum Schluss die Zeit doch noch leicht überziehen. Wir freuen uns sagen zu können, an fähigen Künstlern mangelt es Bad Sooden-Allendorf nicht.

Krippenspiel Kleinvach

Der Gottesdienst an Heiligabend in St. Mi-



chael in Kleinvach war im letzten Jahr etwas anders als sonst: Turbulenter.

Ein störrischer Josef beeinflusste den Verlauf des Gottesdienstes maßgeblich. Pfarrer Gerit (eine Handpuppe im Talar) wurde beim Vorlesen der Weihnachtsgeschichte aus dem Lukasevangelium, jäh von Josef (ebenfalls einer Handpuppe) unterbrochen. Josef störte sich daran, dass die Weihnachtsgeschichte jedes Jahr wieder von Leuten erzählt wird, die damals bei Jesu Geburt gar nicht dabei gewesen sind. Schließlich durfte dann Josef – nach einigem Hin und Her – aus erster Hand davon berichten, wie sich das alles damals zugetragen hatte.

Unterbrochen wurde Josefs Erzählung von mehreren Liedern. Darunter auch ein instru-

BEI UNS IN DEN BESTEN HÄNDEN

- Häusliche Pflege ■ Verhinderungspflege z.B. bei Ausfall der Pflegeperson
- Palliative Betreuung/Versorgung Schwerstkranker und Sterbender
- Einzel- und Gruppenbetreuung, insbesondere für Menschen mit Demenz
- Information/Beratung in allen Pflegefragen
- Anleitung/Schulung pflegender Angehöriger

Ihre Diakoniestation in Bad Sooden-Allendorf:

Telefon: 05652-91404 · Fax: 05652-91405

bsa@diacom-altenhilfe.de

www.diacom-altenhilfe.de

DIACOM ALTENHILFE
GEMEINNÜTZIGE GMBH

WIE GEWOHNT ALLTAGSHILFEN UND BETREUUNGSANGEBOTE

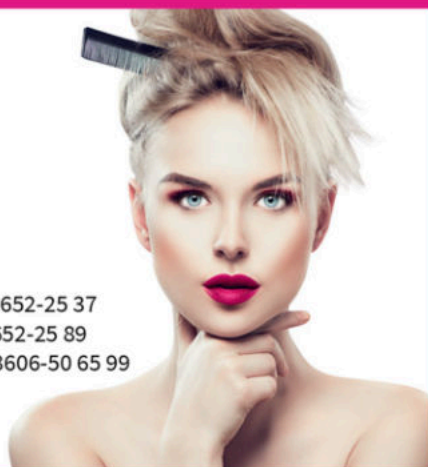
Walburger Straße 38 · 37213 Witzenhausen
Tel. 05542 911433 · Fax 05542 911344
mobil 0160 92727324 · wendt@diacom-altenhilfe.de
www.diacom-altenhilfe.de

- Häusliche Betreuung und Entlastung
- Unterstützung im Alltag
- Haushaltshilfen
- Tagesbetreuung in Witzenhausen und Bad Sooden-Allendorf
- Betreuung für Menschen mit Demenz
- Gruppenangebote in den Gemeinden
- Beratung und Schulung

PETER DILCHER FRISEURE AUS LEIDENSCHAFT

Kirchstraße 16 · Bad Sooden – Allendorf · 05652-25 37
Weinreihe 22 · Bad Sooden – Allendorf · 05652-25 89
Kasseler Tor 21 · Heilbad – Heiligenstadt · 03606-50 65 99

www.friseur-dilcher.de



RÜCK- & VORAUSBLICK ST. MARIEN

mentale Version von „Maria durch ein Dornwald ging“ von Renate (Flöte) und Niels Schäfer (Orgel).

Auf Josefs Version der Weihnachtsgeschichte ging dann auch Vikar Jonas Buja in seiner Predigt ein. Die Bibel erzähle nicht direkt, von den Strapazen, von denen Josef berichtet hatte. Zwischen den Zeilen, sei aber durchaus davon zu lesen. So würden die Bibel und Gott auch unsere alltäglichen Mühen kennen. Deshalb hätte er seinen Sohn Jesus Christus in unsere Welt geschickt.

Krippenspiel Sooden



Schon zeitig begonnen in diesem Jahr die Proben für das traditionelle Krippenspiel in St. Marien/Sooden. Dazu trafen sich unter der Anleitung von Heidi Ertel, Silvia Mehmel und Martina Pfordt-Vaupel mehr als 30 Kinder einmal die Woche, um die aufgeteilten Rollen einzuüben und zur Darstellung zu bringen. Dabei ging es in diesem Jahr inhaltlich alles andere als gewöhnlich und traditionell zu. Denn das aufzuführende Stück handelte von den Herdmanns, einer Horde wilder, gänzlich ungebändigter Kinder, die die entscheidenden Rollen beim Krippenspiel für sich besetzen und dem Verlauf der Weihnachtsgeschichte durch ihren Energie und Gerechtigkeitssinn eine neue Wendung geben und alle zum Nachdenken anregen. Mit viel Empathie und Leidenschaft nahmen unsere Kinder diese Herausforderung an und schickten sich an, der Gottesdienstgemeinde das Revolutionäre

und Umstürzende der Weihnachtsbotschaft nahe zu bringen.

Kindergottesdienst St. Marien



Jeden Sonntag von 11.30-12.30 Uhr trifft sich der Kindergottesdienst im Gemeindehaus Sooden (Kirchweg 9). Pfarrer Bormuth und sein Team beten, singen und spielen mit den Kindern. Fortlaufend wird eine biblische Geschichte an jedem Sonntag darüber hinaus erzählt. Der Kindergottesdienst ist offen für alle Kinder ab 5 Jahren und trifft sich durchgehend von Mitte Januar bis Ende Juni.

Heart and Soul



Am Sonntag, den 11. Februar laden wir um 10.00 Uhr wieder zu einem Heart and Soul Gottesdienst ins Gemeindehaus Sooden (Kirchweg 9) ein. Mit Unterstützung des Kirchenchores wollen wir wieder viele neu moderne Gospel- und Lobpreislieder singen. Thematisch dreht sich der Gottesdienst in Anlehnung an den bevorstehenden Valentinstag besonders um die Frage, wie Beziehungen trotz Ecken und Kanten glücken können und

welche Schutz- und Segensräume uns unser christlicher Glaube angesichts dieser Herausforderung bietet. Im Anschluss sind alle zum Kirchenkaffee eingeladen, um weiter im Gespräch zu bleiben.

Papa ante portas

Der neue Begegnungstreff von Vätern und Kindern



Einmal monatlich treffen sich alle interessierten Väter mit ihren Kindern (etwa von 6-13 Jahren), um gemeinsam etwas zu unternehmen und zu erleben. Ziel ist es, aktiv Zeit als Vater-Kind-Tandem zu verbringen und sich dabei auch mit anderen Vätern zwanglos auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen. Verantwortet wird dieser Treff von den Kirchengemeinden Bad Sooden-Allendorfs und dem Familienzentrum. Die Teilnahme ist unverbindlich, es sind lediglich die Unkosten bei den einzelnen Aktionen aufzubringen, eine gesonderte Teilnahmegebühr erheben wir nicht. Ansprechpartner ist Pfr. Daniel Bormuth (05652/3249 bzw. E-Mail:

Daniel.Bormuth@yahoo.de)

Termine stets am Freitag ab 17.00 - ca. 19.30/20.00 Uhr je nach Programm):

16. Februar 2024

In die Fluten – Ab ins Hallenbad!

15. März 2024

In luftige Höhen – Wir gehen Klettern!

19. April 2024

Querfeldein – Orientierungslauf!

24. Mai 2024

Mit dem Drahtesel unterwegs – Wir radeln!

21. Juni 2024

Grillen, Chillen, Spielen!

WICHTIG:

6.-8. September 2024

Zeltfreizeit am Hohen Meißner (Germerode)

Dazu: Väterabend mit Vorbesprechung am Mittwoch, den 21. Februar 2024 um 19.00 Uhr ev. Gemeindehaus Sooden, Kirchweg 9.

Ab durch die Hecke



Ab Donnerstag, den 29. Februar treffen sich wieder jede Woche von 16.00-18.00 Uhr alle unternehmungslustigen Kinder, die gern wild in Wald und Flur herumstreifen, zur Aktion Ab durch die Hecke. Start- und Zielpunkt unserer wöchentlichen Abenteuer in der Natur ist jeweils das Ev. Gemeindehaus Sooden (Kirchweg 9). Der offene Treff ist geeignet für Kinder ab dem Grundschulalter und wird verantwortet von Pfarrer Bormuth und seinem Team. Bis zu den Osterferien steht auf dem Programm: Staudämme bauen, Lagerfeuer mit Stockbrot und Geländespiele mit Schatzsuche. Neugierig geworden, dann einfach mitmachen!

Kontakt und weitere Informationen erteilt gerne Pfr. Bormuth unter

daniel.bormuth@yahoo.de.

Gospelmitsinggottesdienst

Am Samstag, den 9. März feiert die Kirchengemeinde St. Marien/Sooden um 19.30 Uhr

VORAUSSBLICK ST. MARIEN



einen Gospelsingsingottesdienst. Das Team vom Himmelsfels unter der Leitung des Gospelsängers Steven wird die Gemeinde mit ebenso einfühlsamen wie mitreißenden Liedern zum Tanzen, Klatschen und Mitsingen bewegen und das Gotteshaus von Freude und Begeisterung erbeben lassen. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Tischlein-deckt-sich-Gottesdienst



Am Sonntag, den 24. März lädt die Ev. Kirchengemeinde Sooden um 10.00 Uhr wieder zum Tischlein-deckt-sich Gottesdienst ein. Zum Beginn der Karwoche, die mit diesem Palmsonntag traditionell eröffnet wird, soll sich die Gemeinde durch den Gottesdienst und das anschließende Beisammensein und Essen im Gemeindehaus geistlich und leiblich stärken, um Jesu Weg vom Tod zu neuem Leben und dem Osterlicht gemeinsam mitzugehen.

LEGO-Tage 2024

Die nächsten Legotage finden in den Osterferien statt!

Stellt euch einen ganzen Saal voller LEGO-Kisten vor. Bunte Steine in allen Formen, Far-

ben und Variationen, jede Menge Kleinkram wie Blumen, Bäume, Schaufeln, Gläser und Briefkästen – und du mittendrin! Lass deiner Fantasie freien Lauf und baue mit uns drauf los. Außerdem hören wir noch Geschichten über mutige Menschen der Bibel. Das Ganze findet statt am vom 11.-13.04.2024, jeweils von 10-13 Uhr. Bitte bringt euch eure eigene Brotzeit mit. Wir freuen uns wieder mit euch gemeinsam bauen zu dürfen!



Euer Lego-Team



Anmeldung über den QR-Code
Ort: Rhenaushaus Sooden
Kosten: 10 Euro
Max. Teilnehmerzahl 30!
Alter: Kinder von 7-12 Jahren

Veranstalter: Die Ev. Kirchengemeinden BSA und die Ev. Jugendarbeit Werra-Meißner

Noch Fragen? Antworten gibt es bei:
Gemeindereferentin Dorothee Koch
Tel: (0176) 70764246

Save the Date Familienzeit - Family-Days

Herzliche Einladung an alle Familien sich über Fronleichnam, vom 30. Mai bis 1. Juni, gemeinsam auf den Weg zu machen. In Bad Sooden-Allendorf und darüber hinaus.

Wir werden die Bibel erkunden - zum Edersee fahren - Schätze suchen - gemeinsam Essen – in einer Familienrallye gegeneinander antreten – Kochen – Feuer schüren – Wandern – uns ganz viel Zeit nehmen um miteinander ins Gespräch zu kommen – uvm.



**RESTAURIERUNG
TÜREN UND FENSTER
INNENAUSBAU
DREHSELERARBEITEN
INTARSIEN UND FURNIERE**

Hauptstraße 41 • 37318 Mackenrode • 0171-64 57 590
info@historische-tischlerei.de
www.historische-tischlerei.de



Mittwoch bis Sonntag von 14:00 bis 19:00 Uhr
Feiertags von 14:00 bis 19:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Monatsspruch April

*Seid stets bereit, jedem Rede und
Antwort zu stehen, der von euch
Rechenschaft fordert über die
Hoffnung, die euch erfüllt.
1 Petr 3,15*

Herausgeber des Gemeindebriefes
Evangelische Kirchengemeinden Allendorf, Bad
Sooden, Ellershausen, Kleinvach mit
Ahrenberg und Höfe Weiden.

Redaktion Pfr. Hubertus Spill,
Pfr. Dr. Daniel Bormuth
Michael Ruess
Titelbild Image – Peter Friebe
Kontakt gemeindebrief@ev-kirche-bsa.de
Layout Frank Zerbst
Druck Gemeindebrief Druckerei
Martin-Luther-Weg 1
29393 Groß Oesingen
Auflage 4.000 Exemplare

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte
Beiträge zu kürzen.

IMPRESSUM

ALLENDORF UND ELLERSHAUSEN

Gemeindebüro St. Crucis

Anneliese Driehorst, Kirchplatz 2
eMail: anneliese.driehorst@ekkw.de
Telefon/Fax: 92198
Öffnungszeiten:
Mi.: 11:00 bis 12:00 Uhr
Fr.: 12:00 bis 13:00 Uhr

Pfarramt St. Crucis

Pfarrer Hubertus Spill, Kirchplatz 2
Telefon/Fax 2300
eMail: pfarramt1.allendorf@ekkw.de

Kirchenvorstand Allendorf

Vorsitzender:
Christian Weidner, Telefon: 919954
Stellvertretender Vorsitzender:
Pfr. Spill, Telefon: 2300

Kirchenvorstand Ellershausen

Vorsitzender:
Pfr. Spill, Telefon: 2300
Stellvertretende Vorsitzende:
Frau Ute Deimel, Telefon: 2254

Besuchsdienstkreis

Pfarrer Hubertus Spill, Telefon 2300

Kantor / Kirchenmusik

Maximilian Göllner
maximilian.goellner@ekkw.de
Telefon: (05652) 9188045

Evangelische Kindertagesstätte

Leitung Doreen Cortis
Kirchplatz 3, Telefon 4173
allendorfst.crucis.kindertagesstaette@ekkw.de

Café Himmelspforte

Kirchplatz 1, Telefon 2057



ADRESSEN

Friedhofsverwaltung

• Allendorf

Hartmut Haase, Kirchplatz 2
eMail: friedhof.allendorf@web.de
Telefon: 9196800
Öffnungszeiten:
Di.: 8:00 bis 10:00 Uhr,
Do.: 14:00 bis 17:00 Uhr

• Ellershausen

Erika Stöber, Landstr. 22, Telefon 4737

Bankverbindung Allendorf

Kirchspiel Allendorf
Sparkasse Werra-Meißner
IBAN: DE54 5225 0030 0051 0095 46
BIC: HELADEF1ESW

BAD SOODEN UND KLEINVACH

Gemeindebüro St. Marien

Elke Gros, Kirchweg 9
eMail: elke.gros@ekkw.de
Öffnungszeiten
Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr
Telefon 3249, Fax 917097

Pfarramt St. Marien

Pfarrer Dr. Daniel Bormuth
Telefon 3249
eMail:
pfarramt.badsooden-allendorf@ekkw.de

Kirchenvorstand St. Marien

Ulrike Grunewald, Königsberger Str. 8
Telefon 4706

Stellv. Vorsitzende Kleinvach

Silke Gros, Auf dem Kreuzweg 1
Telefon 919678

Besuchsdienstkreis

Pfarrer Dr. Daniel Bormuth
Telefon 3249

Friedhofsverwaltung

• Bad Sooden

Elke Gros, Kirchweg 9
eMail: elke.gros@ekkw.de
Öffnungszeiten:
Mo 09:00 - 12:30 Uhr
Telefon 3249, Fax 917097

• Kleinvach

Silke Gros, Auf dem Kreuzweg 1
Telefon 919678

Bankverbindung Bad Sooden

Kirchspiel Bad Sooden
Sparkasse Werra-Meißner
IBAN: DE75 5225 0030 0051 0116 90
BIC: HELADEF1ESW

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Diakonin Dorothee Koch
Telefon 0176 70764246
dorothee.koch@ekkw.de

DIAKONIESTATION

Regina Ladner, Wahlhauser Str. 13
Telefon 91404

SOZIALKREIS

BAD SOODEN-ALLENDORF E.V.

Kirchplatz 2
37242 Bad Sooden-Allendorf
Tel: (0163) 3375951 oder
Tel: (05652) 9188044
kontakt@sozialkreis-bsa.de

REDAKTIONSSCHLUSS
Für die Ausgabe 2/2024 ist:
Donnerstag, 04.04.2024

ST. CRUCIS ERLEBNIS KIRCHE



„Glänzende Momente“ gibt es bei der „Badestädter Kaffeetisch“ nicht nur zur Weihnachtszeit. Über das gesamte Jahr lädt der „Sozialkreis BSA e.V.“ gemeinsam mit dem „Café Himmelspforte“ zur geselligen Tischgemeinschaft ein, die ganz viel bereithält. An jedem ersten Donnerstag im Monat, ist ab 15:00 Uhr, auch einen Platz für Sie reserviert.



Das „Licht, das in die Welt gekommen“ ist in diesem Jahr auch wieder mit Mitgliedern des Kirchenvorstands, des Kirch- und Bibelgartens und der Baulöwen weitergegeben worden, an dem sich über das gesamte Weihnachtsfest die Menschen wärmen und erfreuen konnten. Wir sagen herzlichen Dank!



Viel Spaß und Bastelfreude hatten die zahlreichen Kinder beim „Adventsbasteln“. Ausdauer bewies dabei auch das Team um Jugendarbeiterin Koch, die erneut mit den Kirchengemeinden zu dieser Aktion eingeladen hat.



Trotz Regen hat das „Licht von Bethlehem“ viele Menschen auf dem Marktplatz von Allendorf vor Weihnachten erreicht. Silvia Börner, Torsten Stöber und Pfarrer Hubertus Spill haben für den „Sozialkreis BSA e.V.“ und die Kirchengemeinden, und mit der tatkräftigen Unterstützung der SchülerInnen der G10b, leuchtende Momente beschert und gezeigt, dass „Licht“ auch unter widrigen Bedingungen weitergegeben werden kann. Leuchtende Augen gab's im Anschluss auch, als die „Grillstation Reutel“ die SchülerInnen zu einer Stärkung eingeladen hat.



Ein großer Engelschor hat mit den Kindern des Kindergottesdienstes auch beim diesjährigen Krippenspielgottesdienst in wunderbarer Weise die Weihnachtsbotschaft verkündet. Einfach himmlisch, danke!



„Vom Himmel hoch“ erschallte es am Heiligabend in der vollbesetzten Dorfkirche in Ellershausen, über die Freude, die vom Himmel auf die Erde gekommen und von den DarstellerInnen des Krippenspiels wunderbar aufgenommen worden ist.

BUNTES GEMEINDELEBEN ST. MARIEN



Impressionen vom Adventsgottesdienst und Adventsmarkt

